



Debatte

Migration – Kampf um's Überleben?

Eine Fortsetzung des Reflexionsprozesses „Welche Zukunft machen wir?“

Freitag, 19. bis Samstag, 20. März 2010

an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, z-109

Getragen vom Engagement einer großen Zahl von Organisationen und Einzelpersonen findet zur Zeit auf Initiative des „Bündnis für Eine Welt“ ein Reflexionsprozess zum Thema Migration statt. In diesem Rahmen gibt es eine Reihe größerer und kleinerer Vorträge und Diskussionen und erfolgt eine Reihe von Veröffentlichungen (siehe www.kaernoel.at/oeie).

Höhepunkt dieses Prozesses ist die zweitägige Debatte „Migration – Kampf um's Überleben?“ vom 19. bis 20. März an der Universität Klagenfurt. Mit dieser Tagung sollen Ursachen und Zusammenhänge des Phänomens Migration weltweit und in Österreich aufgezeigt sowie Ängste/Stereotypen bewusst angesprochen und hinterfragt werden.

Programm:

Freitag, 19. März

14:00 Eröffnung und Grußworte

14:15 Impulsreferate

Bernhard Perchinig

„Gefühlte Einwanderung. Warum wir neue Begriffe für die Diskussion über Migration brauchen“

Martin Schenk

„Armländer sind Rausländer. Ausschluss macht arm, Armut macht fremd, Fremdheit macht Angst.“

Wolfgang Fritz Haug

„Migration im transnationalen High-Tech-Kapitalismus. Orientierungsversuche“

16:00 Kaffeepause

16:30 **Plenumsdiskussion** mit Statements der Organisationen/ Institutionen

18:30 Büffet

19:30 **Dr. Caranthanus` Octobermanipulation**

Theaterstück von Felix Strasser und Julija Izmajlova.

Dr. Caranthanus, Mitglied der Akademie der Geheimmwissenschaften, wird vor den Augen des Publikums ohne Spiegelungen und doppelten Boden die sibirische Wilde Olga in die echte Deutsch-Kärntnerin Eva verwandeln.

Samstag, 20. März

09:00 „Vertiefende Gesprächsrunden“:

Aufenthalt in Österreich – Voraussetzungen: Geld, Geduld und Glück

Burgi Decker und Rosi

Migration, Religion und Kultur

mit Barbara Rauchwarter

Migration und Gegenöffentlichkeit

mit Angelika Hödl

Migration, Ökologie und Entwicklung

mit Gerhard Payr und Christian Salmhofer

Migration, Arbeit und Armut

mit Martin Birkner, einer Vertreterin von Maiz (angefragt) und Wolfgang Fritz Haug

12:30 Resümee – Zusammenfassung, Verabschiedung durch die Veranstalter/innen

Die Referenten

Bernhard Perchinig: Politikwissenschaftler, Migrationsexperte. Mitbegründer des Wiener Integrationsfonds (1992). Aktuell tätig am Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte.

Martin Schenk ist einer der zentralen Akteure in der Österreichischen Armutskonferenz und Sozialexperte der Diakonie.

Wolfgang Fritz Haug: Prof. für Philosophie an der Freien Universität Berlin von 1979-2001, Herausgeber der Zeitschrift „Das Argument“, wiss. Leiter des Instituts für kritische Theorie.

Tagungsgebühr (beinhaltet Verpflegung): € 20,– bzw. Eintritt frei für Erwerbslose, Migrant/innen, Zivil- und Präsenzdiener, Student/innen und Jugendliche.

Anmeldung – zwecks Erleichterung der Vorbereitungsarbeiten dringend erbeten – bis 15. März an: Bündnis für Eine Welt, Nikolaigasse 27/1, 9500 Villach. Tel. 0664 / 73740101 (Walther Schütz); E-Mail: buendnis.oeie@aon.at

Veranstaltet von: Bündnis für Eine Welt, Aktionskomitee für mehr Menschlichkeit und Toleranz in Kärnten | amnesty international – Gruppe Villach | ATTAC-Kärnten | BSA Bund Sozialdemokratischer Akademiker/innen Klagenfurt und Villach | Earthship Austria | ecocontact | Europäisches Bürger/innenforum – EBF | Evangelische Akademie | Evangelische Frauenarbeit in Kärnten | Evangelische Hochschulgemeinde Klagenfurt | Evangelische Superintendentur A.B. Kärnten | Freies Radio AGORA | Grüne und Unabhängige Gewerkschafter/innen Kärnten | Katholische Aktion | Katholische ArbeitnehmerInnenbewegung | Katholischer Hochschulgemeinde Klagenfurt | Kärntner Netzwerk gegen Armut und soziale Ausgrenzung | Klimabündnis Kärnten | Kulturinitiative kärnl | PIVA - Projektgruppe Integration von Ausländer/innen | Plattform Migration Villach | ÖH - Österreichische Hochschüler/innenschaft Klagenfurt | SOL (Menschen für Solidarität, Ökologie und Lebensstil) | Verein Erinnern | Verein VOBIS | Volkshilfe Kärnten | Welthaus Klagenfurt/Hisa Sveta | Arbeitskreis „Wirtschaft im Dienst des Lebens“ | Zentrum für Friedensforschung und Friedenspädagogik an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Mit Unterstützung des Entwicklungspolitischen Beirates des Landes Kärnten, des Universitäts.Club Klagenfurt, der Stadt Klagenfurt – Referat für Frauen, Familie, Umweltschutz, Wissenschaft und Forschung. Gefördert aus Mitteln der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit und des Lebensministeriums.